



Was ist los mit uns?

SylviaB hat Folgendes geschrieben:

...fürchterlichen Rechtschreibung für die du wahrscheinlich nicht mal was kannst. Du bist mit an Sicherheit grenzenden Wahrscheinlichkeit Legastheniker....

ne bin ich nicht aber zugeben die rechtschreibung gehört nicht unbedingt zu meinen starken aber das hatt andere hintergrunde die ich nicht näher erläutern brauch, da dies den rahmen sprengen würde.

Zitat: Dann deine Schlagworttechnik... Du wirfst alles auf ein Tablett und rüttelst dran. Das ist erstaunlicher Weise, schon in den ersten drei Zeilen ersichtlich. Auch Kritik an unserer Weltordnung oder am Staat, an der Gerichtsbarkeit, haben positive Elemente nötig. Denn ansonsten liest sich ein Text jammernd. Zumal du behauptest (und das kannst du einfach nicht nachweisen) dass jeder so ist.

Ich unterstelle nicht das jeder so ist, sondern das es viele sind.

Bei näherer betrachtung wird wohl keinem entfallen das die meisten Menschen für Geld alles machen würden.

Mit genug papier kann man die würde (und vieles mehr) eines menschen "erkaufen"

Was die beweiskraft meiner aufstellung angeht, ist diese durchaus möglich. Es gibt ne menge unterlagen über solche dinge.

Zitat: Mit diesen Worten machst du dich einer Lüge schuldig. Das liest keiner gern. Zumal, wenn es auf einen selbst nicht zutrifft, wird der Text nicht nur negativ gesehen sondern auch sofort mit Abwehr gelesen.

Ich möchte nicht soweit gehen und sagen das der text aus fiktion besteht, wie bereits erwähnt gibt es darüber wohl soviel infomatarieal das man damit bücherreien füllen könnte.

Mir ist durchaus bewusst das so eine art von text eher mit abwehr gelesen wird, es sind ja kaum posetive fakte erleutert.

Ich glaube wenn jemand sowas ließt und sich darüber freud ist er defentive falsch gepolt.

Zitat: Auch lesen sich deine Antworten eher zickig als durchdacht. Wenn du hinter deinem Text stehen würdest, bräuchtest du die schludrige Aussprache nicht, sondern könntest stolz erwiedern. - Labern - ist eher ein Zeichen für Stillos auch in den Antworten. ;-)

Es war bei weitem nicht meine absicht meine antwort "zickig" zu formulieren und so waren diese eigentlich auch nicht gemeint.

Zitat: Nimm es mir nicht übel, ich schreib nur was ich sehe. Und ich finde es schade, wenn sich jemand Mühe mit einem Text gegeben hat und ihn dann selbst so verschandelt.

Nein nehm ich dir nicht übel, ich hab ja bereits gesagt das ich ehrlicher kretik gegenüber immer offen bin, da diese sehr hilfreich sein kann.

Ich wurde in meinem leben bereits schon oft kretisiert und kann damit eigentlich auch umgehen, jedoch ist es oft schwierig zu unterscheiden was wichtig ist und daraus zu lernen. den eigentlich wollen nur sehr wenige dich mit kretik verbessern.

Lieben Gruß

Sylvia[/quote]

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).